

## Materialbeständigkeitsliste

In dieser Liste befinden sich die am häufigsten vorkommenden Chemikalien. Sie gibt Auskunft über die grundsätzliche Beständigkeit der aufgeführten Materialien in Verbindung mit den aufgelisteten Chemikalien. Im Wesentlichen muss dabei die Konzentration der

Chemikalien und die Umgebungstemperatur berücksichtigt werden. Sollten andere oder gleichzeitig auftretende Chemikalien eingesetzt werden, ist eine genau Beständigkeitskontrolle durchzuführen.

■ beständig    ■ bedingt beständig    □ unbeständig

	Polyamid	Polycarbonat	Polyester	Gummi
Aceton	■	□	■	■
Alkohol (Ethylalkohol)	■	■	■	■
alkoholische Getränke	■	■	■	■
Ammoniak wässrig	■	□	■	■
Benzin	■	■	■	□
Benzol	■	□	■	□
Brom	□	□	□	□
Butter	■	□	■	□
Chlor	■	■	■	■
Dieselöl - Heizöl	■	■	■	■
Dichlormethan	■	□	□	□
Essigsäure 10%	□	■	■	□
Ethylether	■	□	■	□
Fluorkohlenwasserstoffe	■	□	■	□
Fruchtsäfte	■	■	■	■
Geschirrspülmittel	■	■	■	■
Glycerin	■	■	■	■
Glykol	■	■	■	■
Harnstoff	■	■	■	■
Jod	□	■	□	■
Kernseifenlösung, 2%ig	■	■	■	■
Methanol	■	□	■	■
Milch	■	■	■	■
Mineralöle,-fette	■	■	■	■
Nitrobenzol	■	□	■	□
Ozon	□	■	□	■
Perchlorethylen	■	□	■	□
Salzsäure bis 35%	□	■	□	■
Schwefelsäure bis 40%	□	■	□	■
Schweineschmalz	■	□	■	■
Seifenlösung wässrig	■	■	■	■
Speiseöle,-fette	■	■	■	■
Superbenzin, aromatenhaltig	■	□	■	□
Toluol	■	□	■	□
Trichlorethylen	■	□	□	□
Waschmittellaugen	■	■	■	■
Wasser, Seewasser, kalt	■	■	■	■
Wasser, heiß	■	■	■	■
Wasserstoffsuperoxid, 30%ig	■	■	■	■